



7. Schlußbemerkungen

Die in der Arbeit dargestellten Möglichkeiten der Durchführung operativer Zersetzungsmaßnahmen gegen die Organisatoren und Inspiratoren politischer Untergrundtätigkeit, besonders unter ehemaligen DDR-Bürgern, zeigen deutlich, daß es sich um einen langfristigen und komplizierten Prozeß handelt. Deshalb muß der Grundsatz gelten, daß solche Maßnahmen einer gründlichen Vorbereitung bedürfen. Grundlage für den Erfolg operativer Zersetzungsmaßnahmen bilden:

- die gründliche Erarbeitung von Ansatzpunkten aus dem operativen Material als ständiger operativer Prozeß,
- deren Einordnung in die operative Lage und den konkreten Regimebedingungen im Operationsgebiet,
- die Schaffung der notwendigen Voraussetzungen für deren Realisierung in der täglichen operativen Arbeit,
- eine gründliche konzeptionelle Vorbereitung.

Dadurch wird auch garantiert, daß die Politik von Partei und Regierung maximal unterstützt wird.

Die hier dargestellten Methoden und Möglichkeiten sollen nur Hinweise geben, was beachtet werden muß und was getan werden kann. Diese ergeben sich letztendlich immer aus der gründlichen Analyse des konkreten operativen Materials und den vorhandenen Möglichkeiten der IM.